



## Auftrag zur Beurkundung einer Minderjährigenadoption an Notar Andreas Greger, Ingolstadt

### 1. Personalien: Bitte ergänzen Sie den Fragebogen, soweit Sie können.

|  | Annehmender   | Ehegatte                              | Anzunehmender  | Vater | Mutter |
|--|---|---------------------------------------|--|-------|--------|
| Name, Vorname:                                   |   |                                       |  |       |        |
| Geburtsname:                                     |   |                                       |  |       |        |
| Geburtsdatum:                                    |   |                                       |  |       |        |
| Staatsangehörigkeit:                             |   |                                       |  |       |        |
| Anschrift:                                       |   |                                       |  |       |        |
| Telefon:   |   |                                       |  |       |        |
| E-Mail:  |   |                                       |  |       |        |
| Güterstand:                                      | <input type="checkbox"/> ledig<br><input type="checkbox"/> verheiratet<br><input type="checkbox"/> geschieden<br><input type="checkbox"/> verwitwet |                                       | <input type="checkbox"/> unverheiratet<br><input type="checkbox"/> verheiratet |       |        |
| Verwandschaft des Anzunehmenden zum Annehmenden: | <input type="checkbox"/> Stiefkind  | <input type="checkbox"/> Neffe/Nichte | <input type="checkbox"/> Sonstiges   |       |        |

### 2. Motive für Adoption: (insbesondere seit wann Anzunehmender vom Annehmenden wie ein leibliches Kind behandelt wird)

### 3. Hinweise:

- Das Familiengericht muss prüfen, ob die Voraussetzungen der Annahme vorliegen, insbesondere ob sie sittlich gerechtfertigt ist (z.B. bereits ein Eltern-Kind-Verhältnis vorliegt).
- Bei Minderjährigen ist grundsätzlich die Zustimmung von Vater und Mutter zur Adoption nötig, ab Vollendung des 14. Lebensjahres auch die Zustimmung des Kindes.
- Der Anzunehmende erhält als neuen Geburtsnamen den Familiennamen des Annehmenden. Nur in Ausnahmefällen kann beantragt werden, dem neuen Namen den alten Namen voranzustellen oder anzufügen.

|  |   |                                  |
|--|---|----------------------------------|
| Wir beantragen, dem neuen Namen den alten Namen: | <input type="checkbox"/> voranzustellen | <input type="checkbox"/> anfügen |
| Begründung:                                      |   |                                  |

- Das Verwandtschaftsverhältnis des Kindes zu seinen bisherigen Eltern und deren Verwandten erlischt samt allen Rechten und Pflichten daraus. Bei der Stiefkindadoption gilt dies nicht für den Ehegatten des Annehmenden.

### 4. Entwurf des Antrags:

an alle Beteiligten

nur an:

Per Post

Per Mail (unverschlüsselt)

### 5. Sonstiges:

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift